



Verpflichtende Regeln für CCR Taucher



Ich,, als Teilnehmer an **einem SCD Ausbildungskurs oder Tauchevent**, den ich mit einem **EN14143 geprüften CCR** bestreite, verpflichte ich mich zur Einhaltung folgender Regeln:

O2-Sensoren

- Alle galvanischen O2-Sensoren meines Gerätes sind zu Kurs-/Eventbeginn max. 12 Monate alt.
- Neu eingesetzte Sensoren: mind. 2 Std. vor TG im Gerät eingebaut; vorher Lagerung in geschütztem Raum ($T \geq 5^\circ\text{C}$ und $\leq 25^\circ\text{C}$).
- Bereits der Ausfall eines Sensors führt zwingend zum Abbruch des TG, resp. zum Canceln eines geplanten.
- **Prüfung der Linearität des Sensors bei 1bar (Luft) und 1.5-1.6bar (O2) wird unmittelbar vor Kurs-/Eventbeginn durchgeführt UND mindestens einmal (1x) jeden 2. Tag später.**

Atemkalk

- **Neuer Atemkalk darf nicht älter sein als 12 Monate (im luftdicht verschlossenen Originalbehälter)**
- **Zu Kurs-/Eventbeginn ist in jedem Falle mit neuem, frisch eingefüllten Atemkalk zu tauchen.**
- Angebrauchter, aber noch verwendungsfähiger Atemkalk muss innerhalb von 12 Std. verbraucht werden.
- **Für die TG-Planung ist die Drittelsregel auch auf die (maximale) „Scrubberzeit“ (Herstellerangabe) bzw. auf die Rest-Scrubberzeit (Rep.-TG) zu TG-Beginn anzuwenden.**
- Für alle Tauchgänge ab 30m ist immer neuer Atemkalk zu verwenden

Setpoints

- Als SP_low: minimal 0.5bar, an der Oberfläche max. SP_low = 0.7bar; als SP_high maximal: 1.4bar für den eigentlichen TG; SP_high max. = 1.5bar für Deko (O2 auf 6m), oder 1.6bar bei Offboard OC-Deko auf 6m.
Vor Abtauchen SP auf SP_low setzen UND erst NACH DIL-Flush weiter abtauchen

O2 Loop Gas

- **Die Drittelsregel ist ebenfalls auf die mitgeführte O2-Gasmenge anzuwenden.**
- Bis 40m: Dichte des Loop Gases darf max. 6.4 g/L (Luft, 40m) sein ! Über 40m: max. 5.2g/l; pN2_max= 3.2bar

Diluent Gas DIL (Luft, EANx, Tmx)

- Der pO2 des Diluent Gas sollte auf der grössten Tiefe ca. 0.2bar tiefer sein als der dort gefahrene Setpoint (sanity breath, loop flush bei O2-spike); pN2_max = 3.2bar.
- Bis 40m: Gasdichte des Diluent-Gases max. 6.4 g/L (Luft, 40m) ! Über 40m: max. 5.2g/l; pN2_max= 3.2bar
- **Nur DIL Gas, für welches ich auf dem CCR brevetiert bin u. für Gerät zugelassen ist. Alle Kurse: DIL=Luft!**

Bailout

- **Grundsätzlich wird immer mind. 1 Bailout Flasche mit 1.2m – 2.1m MD-Schlauch mitgeführt.**
- Bailout-Mindestgasvolumen bis 20m: 1500NL; ab 20m: 2200NL
- An der 1.Stufe ist ein MD-Schlauch mit Inflator-Schnellkupplung (Jacket und Dry Suit) angeschraubt.
- **Menge und Gemisch: muss atembar auf allen geplanten Tauchtiefen sein und für sichere Rückkehr vom weitest entfernten Punkt oder grösste Tiefe (ohne Deko) genügen, inkl. mindestens 20% Reserve.**
- Der pO2 des Bailout Gases sollte auf der grössten Tiefe ca. 0.1-0.2bar geringer sein als der pO2 im Loop Gas; möglichst aber nahe am Loop Gas auf max. Tiefe wegen späterer Deko; pN2_max = 3.2bar.

Sonstige Massnahmen

- **VOR jedem TG wird die vollständige Durchführung Pre-Dive Sequenz genau nach Hersteller- Checkliste durchgeführt, inkl. 3-5minütige Pre-breathe Sequenz.**
- NACH jedem TG: vollständige Durchführung Post-Dive Sequenz genau nach Hersteller- Checkliste.
- MOD des Gerätes gem. Herstellerangabe UND des Bailout-, resp. DIL-Gases wird nie überschritten!
- **Pre-breathe Sequenz ist immer auf BOOT / an LAND / am UFER durchzuführen (auf festem Boden)!**

Speziell: Mixed Team (OC – CCR)

- **Vor dem ersten gemeinsamen TG wird in einem ausführlichen Briefing den OC Buddies das Gerät und seine wichtigsten Bedienungselemente erklärt.** Der OC-Taucher muss die Gelegenheit haben, solche Elemente selbst betätigen zu können (und muss auch wissen, welche er NICHT anrühren darf).

Oberflächen-Intervall / Surface Interval (SI)

- Ab 80% CNS ist immer ein SI von mind. 2 Std. einzuhalten, ebenso bei allen Repetiv-TG. Falls weniger CNS%: mind. 1.5 Std.; bei Erreichen der 24h NOAA Limite ist mind. 12 Std. zu warten.

Maximale CCR-Tauchzeit (Zeit mit CCR Benutzung während TG unter Wasser)

- Als max. CCR-Tauchzeit gelten **3h / 180min**, auch wenn die Scrubber (Rest-)Standzeit grösser ist!

Bei allen Punkten, bei denen der Geräte-Hersteller strengere Anforderungen hat, sind diese einzuhalten.

Akzeptiert und visiert: